

- Der Katzen-Raphael. Zwölf Blätter Katzengruppen nach Gottfried Mind radiert von L. Bellon, E. Eichens, F. Hegi, A. Hüßener, R. Kreyher und A. Schrödter. Nebst einer kurzen Lebensskizze Minds und der Novelle »Der Katzen-Raphael« von Frz. Frhrn. Gaudy. 2. (Titel-) Ausgabe. Berlin 1876, Schröders Verlag. gr. 4°. IV, 28 S. mit 12 Kupferstichen. Geb. 9 M.
- Die 1. Auflage erschien 1861.
- Der Katzenschwanz. Komödie für Puppentheater. Frankfurt a. M. 1887, Jaegersche Verlagsbuchh. 24 S. 50 J.
- Kellen, Tony: Das Katzenbuch. Berlin 1895, Verlag der Tierbörse. gr. 8°. 112 S. 70 J.
- Vergiffen.
- Keller, Jul.: Ein Kater. Schwank in 1 Aufzug. Berlin, Kühling & Güttnert. 24 S. 75 J.
- — — Dasselbe. Bühneneinrichtung mit Regieanmerkungen. Leipzig 1887, Reclam. Universalbibliothek. Nr. 2222. 32 S. 20 J.
- Kinkel, Alice: Mütterchens Lieblinge. Eine lustige Katzengeschichte. In: Neues Mädchenbuch. Herausgegeben von Margarete Promber. Stuttgart (1904), Loewes Verlag Ferdinand Carl. 2. Teil. S. 20—30. Geb. 4 M 50 J.
- Klingberg, A.: Über den physikalisch-optischen Bau des Auges der Hauskatze. Güstrow 1888, Opitz & Co. 8°. 14 S. 40 J.
- Krauß, Theodor, korrespondierender Professor der Tierheilkunde der Electro-homöopatische School zu Calcutta: Die Krankheiten der Hunde und Katzen und deren Heilung mit den Matteischen Mitteln. (Grundzüge der electro-homöopathischen Tierheilkunde. III. Teil.) Leipzig 1898, Wilhelm Friedrich. 8°. Brosch. 56 S. 1 M.
- Kurmeyer, Jos.: Der gestiefelte Kater. Schauspiel für Kinder. Leipzig, Dehmitz Verlag. 34 S. 50 J.
- Lambert: Chiens et chats. (Albums - Stahl.) Paris, J. Hetzel & Cie. 2 fr., geb. 4 fr.
- Siehe auch: Cherville, G. de, Les chiens et les chats d'Eugène Lambert.
- Lampe: Dr. Lampes Illustrierte Tierheilkunde. Populäres Handbuch der Anatomie, Gesundheitspflege, Zucht usw. unserer Haustiere, ein ärztlicher Hausrat für sämtliche Krankheiten derselben unter besonderer Berücksichtigung der Hausmittel und Homöopathie. Mit zahlreichen Illustrationen usw. Leipzig 1899, Ernst Wieft Nachf. XVI, 1296, XX S. 2 Bde. Geb. 26 M 50 J.
- VII. Die Katze. Mit 3 Illustrationen. S. 1150—1160.
- Landrin, Alexandre: Le Chat. Zoologie, origine historique, moeurs, habitudes, races, anatomie, maladies, jurisprudence. Paris 1894, Georges Carré. 8°. VIII, 296 S. 3 fr.
- Langkavel, Dr. B.: Felle und Wälge von Katzen und Hunden. Neue deutsche Jagdzeitung. XIII, 1892/93. S. 35 u. f.
- Für und wider die Hauskatzen. In: Natur und Haus. Herausgegeben von Max Hessehöffer. VI. Jahrgang, 1897—98. Berlin. Gustav Schmidt (vorm.: Rob. Oppenheim). S. 40—43.
- Lechler, Cornelia: Ein Buch vom Käzchen für unser Schätzchen. Nürnberg 1903, Theo Ströfers Kunstverlag. qu. 4°. 15 S., mit zum Teil farbigen Abbildungen. Kart. 75 J.
- Veroy. Siehe: Cherville, G. de.
- Liebermann, E. Siehe: Hoffmann, E. L. A.
- Lorey: Das Vorkommen der Wildkatze. Allgemeine Forst- und Jagdzeitung. XII, 1892. S. 435 u. f.
- Statistisch-zoologische Mitteilungen aus der Gegend von Tübingen, aus dem Großherzogtum Hessen, besonders eingehend auf das Vorkommen der Wildkatze in der Oberförsterei Jägersburg.
- Ludwig, Julie: Die Bodenkatz. Erzählung in: Neues Mädchenbuch. Herausgegeben von Margarete Promber. Stuttgart (1904), Loewes Verlag Ferdinand Carl. S. 22—36. Geb. 4 M 50 J.
- Lutter und Reinhard: Ein Beitrag zu den Erfolgen mit der Katzenfalle. Der Weidmann. XXII. S. 412.
- Das Märchen vom gestiefelten Kater, in den Bearbeitungen von Straparola, Basile, Perrault und Ludwig Tieck. Mit 12 Radierungen von Otto Speckter. Leipzig 1843. H. 4°. Geb. (15 M.)
- Selten. Der Speckterschen Bilder wegen gesucht.
- Martin, Philipp Leopold: Das Leben der Hauskatze und ihrer Verwandten. Eine Schilderung ihrer Abstammung und Geschichte, ihrer Rassen und Varietäten; Lebensweise, Nutzen und Schaden, Krankheiten, Pflege und Erziehung etc. Mit Illustrationen. Weimar 1877, Bernh. Friedr. Voigt. 8°. Zweite wohlfeilere Auflage. 1883. XII, 122 S. gr. 8°. Geb. 1 M.
- Maul, Elise: Kater Murr. (Bilderbuch.) Nürnberg 1893, Theo Ströfers Kunstverlag. 1 M.
- Megede, Joh. Rich. zur: Der Überkater. Roman. Stuttgart 1904, Deutsche Verlags-Anstalt. 8°. 640 S. 5 M 50 J, geb. 6 M 50 J.
- Der Titel hängt damit zusammen, daß der Verfasser einen Kater in seinem Roman die Hauptperson beobachten und darüber ein Tagebuch schreiben läßt, das auch Episoden aus seinem Katzenleben enthält.
- Mégnin, Paul: Notre ami le chat. Les chats dans les arts, l'histoire, la littérature etc. Avec 5 eaux-fortes et 200 illustrations. Paris 1902. Geb. Leinenband 10 Fr.
- Mémoire sur l'emploi des chats dans l'art musical, et sur le procédé de leur mordre la queue afin qu'ils miaulent de concert. A Utrémifasola, l'an 913. in-4°.
- Zitiert von Bruner in: Les Fantaisies bibliographiques.
- Menegaux. Siehe: Perrier.
- Merkwürdige Erlebnisse 10 kleiner Käzchen. Berlin, Hannemann (?) Gr. 4°. 1 M.
- Buntes Bilderbuch mit Versen.
- Mertens, Dr.: Der gestiefelte Kater. Märchenspiel nach Tieck. (Märchenspiele I.) Hannover 1880, Schmorl und von Seefeld Nachf. 182 S. 2 M.
- Michel, Gustav: Das Buch der Katzen. Mit 26 Illustrationen. Zweite billige Ausgabe. Weimar o. J., Hermann Weißbach. 8°. Brosch. 264 S. 4 M 50 J.
- Diese zweite Ausgabe ist anscheinend nur eine Titelaufgabe.
- Die 1. Auflage erschien 1876 (6 M.). Das Buch soll kurz nach Erscheinen in mehrere fremde Sprachen übersetzt worden sein.
- Michelet, Madame Jules: Les chats. Avec une introduction et des notes de Gabriel Monod, de l'Institut, et des lettres inédites de J. Michelet, Michel Amari, Ch. Darwin, G. Pouchet etc. Paris o. J. (1904), Ernest Flammarion. in-8°. Brosch. XXXV, 340 S. 3 fr. 50 cts.
- Nachgelassenes Werk von Madame Michelet, der Gattin des bekannten Geschichtsschreibers. Die Verfasserin hatte schon 1861 beabsichtigt, die »Mémoires d'un chat« zu schreiben. Aber die Erinnerung an ihre Kindheit, die dadurch geweckt wurde, war so stark, daß sie ihre »Mémoires d'un enfant« schrieb, die 1866 vollendet wurden. 1868 fing sie an die Geschichte ihrer Katzen zu schreiben und sammelte auch im folgenden Jahre noch Material über die Katzen; u. a. wandte sie sich an Darwin, der sie aber nur auf Brehms Werk verwies. Dann wurde die Arbeit unterbrochen, aber später zeitweilig wieder aufgenommen. Michelet starb 1874, seine Gattin erst 1899. Das Katzenbuch, an dem sie mit so vieler Liebe gearbeitet, hinterließ sie nur in großen Bruchstücken und einer großen Masse Notizen. Das, was druckreif ist und was in einzelnen Abschnitten schon in der Revue de Paris, Revue bleue, La grande Revue und Revue Chrétienne erschienen war, veröffentlicht der Philosoph Gabriel Monod jetzt in Buchform. Die im Anhang enthaltene Bibliographie verzeichnet weniger Spezialwerke über die Katzen, als vielmehr zoologische u. a. Werke, die Mme. Michelet gelegentlich benutzt hat.
- Mind, Gottfried. Siehe: Katzen-Raphael.
- Moncrif, François-Augustin-Paradis de: Histoire des chats. Paris (1732).
- Der Titel des Werkes wird auch zitiert Les chats und Lettre sur les chats. Moncrif wurde 1733 in die französische Akademie gewählt. Seine gesammelten Werke (Oeuvres) erschienen in 3 Bänden 1751, in 4 Bänden 1768, eine Auswahl derselben (Oeuvres choisies) in 2 Bänden 1801.
- Monod, Gabriel. Siehe: Michelet, M<sup>me</sup> Jules.
- Müllner, Adolph: Der angolische Kater oder die Königin von Goltonde. Lustspiel in einem Aufzug. Lustspiele, 1. Band. Braunschweig, Vieweg & Sohn. 3 M.
- — — Universalbibliothek. Nr. 429: Die Zweiflerin. Der angolische Kater. Leipzig, Reclam (1873). 64 S. 16°. 20 J.
- Morgan, Lloyd: Animal life and intelligence. London 1891.
- Enthält auch Züge aus dem Leben der Katzen.
- Offenbach: Le Chat du diable. Féerie. Siehe: Scribe.
- Orbigny, Ch. d': Dictionnaire universel d'histoire naturelle. Paris 1846.
- In Band III Artikel: Chat.
- Ortleb, A. u. G.: Der emsige Naturforscher und Sammler. Bd. XI: Die Zucht und Pflege kleiner Haustiere, wie Hund, Katze, Meerschweinchen, weiße Maus, Eichhörnchen, Kaninchen, Hamster, Ziegenbock, Tauben, Hühner, Papageien etc. Herausgegeben und mit 24 Abbildungen versehen. 5. Auflage. Berlin (1904), S. Modes Verlag. in-12°. 69 S. Kart. 60 J.
- Die Katze, S. 17—20.
- Osterwyd, F. van. Siehe: Adam, Julius: Vom Käzchen.
- Ostrowsky, W.: Quantitative Analysen des Blutes tragender Hunde und Katzen. Dorpat 1892, Karow. 8°. 34 S. 1 M.
- Paloff, M<sup>me</sup> de: La chatte de M<sup>me</sup> Ilda. Bibliothèque enfantine. Paris. Brosch. 80 cts., kart. 1 fr. 25 cts.
- Perrault, Charles: Le Chat botté. Enthalten in der Märchensammlung, die unter verschiedenen Titeln erschienen ist.
- Die Ausgabe hieß zuerst: Contes de ma mère l'oye. Paris